

Martinsaktion erbrachte stolze 4000 Euro

KEMPEN (kw) 4000 Euro - das Ergebnis der Martinsaktion des Kempener Gymnasiums Thomaeum kann sich sehen lassen. Etwa 140 Schülerinnen und Schüler haben sich daran beteiligt und in 37 Bezirken der Stadt Kempen gesammelt. Ein Teil des Betrages geht an das „Aktionszentrum für die Förderung und den Schutz der Familie“, das sich im Kampf gegen Aids besonders der Frauen und Kinder annimmt.

Die Schulbildung von ungefähr 40 Aids-Waisen in der Stadt Bukavu im Osten der Demokratischen Republik Kongo kann damit fortgesetzt und sogar noch für weitere Kinder ermöglicht werden. Der restliche Teil wird für die Beschulung von jungen Müttern in Bukavu und Umgebung verwendet, die Opfer von Vergewaltigungen und sexuellem Missbrauch durch Militärbanden geworden sind.



4000 Euro kamen bei der **Martinsaktion des Kempener Gymnasiums Thomaeum** zusammen.

RP-FOTO: WOLFGANG KAISER